Ein Beitrag zur Variationsbreite der Gattung *Pantherodes,* GUENÉE, 1857.

12. Beitrag zur Heterocera-Fauna von Ecuadors.

(Lepidoptera, Geometroidea, Geometridae, Ennominae)

Hubert Thöny
Reserva Serra Bonita, P.O.Box 1
Cep 45.880-000 Camacan /Bahia Brasilien
E-mail: Hubert _Thony@yahoo.de

Keywords:
Lepidoptera, Geometroidea, Geometridae, Ennominae, Pantherodes, Variation. Ecuador.

Abstract:
A part of the Variation of the Genus *Pantherodes* GUENÉE, 1857, is shown.

Zusammenfassung:
Ein Teil der Variationsbreite der Gattung *Pantherodes* GUENÉE, 1857, wird vorgestellt.

Resumen:
Um parte de la Variacion del genero *Pantherodes* GUENÉE, 1857 esta publicado.

Im Zuge meiner Sammeltätigkeit in der Bellavista Cloud Forest Lodge in Nanegalito, Prov. Pichincha, in Ecuador konnten ich auch Falter aus der Gattung *Pantherodes* GUENÉE, 1857 nachweisen. Zur Bellavista Cloud Forest Lodge habe ich in meiner Publikation „Thöny H., 2016, Die Gattung *Gonodonta* HÜBNER, 1818 im Tandayapa Tal, von der Alambi Lodge bis zur Bellavista Cloud Forest Lodge, Pichincha, Nanegalito, Ecuador.“ alles wesentliche geschrieben.
Die Falter aus dieser Gattung sind in der Bellavista Cloud Forest Lodge die mit Abstand häufigsten Falter, in mancher Nacht kamen zig-Tausende von der Gattung ans Leuchttuch. An ein normales Sammeln war nur am Anfang des Leuchtabends zu denken, sobald es 21 Uhr wurde war es fast unmöglich noch andere Falter zu finden. (Abb. 1: Leuchttuch von der Seite, Abb. 2: Der Boden vor dem Leuchttuch das am rechten Drittel beginnt.). Teilweise saßen die Falter dicht an dicht und auch

übereinander. In dem Gewimmel noch etwas anderes zu entdecken ist wie die berühmte Suche nach der Stecknadel im Heuhaufen. Dennoch konnten im Laufe der Zeit, und nach Schärfung der Augen insgesamt 300 aberrative Falter der Gattung *Pantherodes* GUENÉE, 1857, herausgepickt und aufgesammelt werden. Ein auf Alle aberrativen Exemplare zutreffendes Unterscheidungsmerkmal ist der immer mehr oder weniger reduzierte schwarze rundliche Zellfleck, und das damit hellere gelblichere Aussehen auf der Hinterflügelunterseite. Da die Tiere wie Tagfalter das Tuch von unten nach oben abfliegen kann man von der Seite gesehen diese helleren Tiere nach einiger Zeit recht gut herausfiltern. Die richtige Bestimmung der einzelnen Aberrativen Falter ist unglaublich schwierig, bereitet doch schon die Zuordnung „normal" gezeichneter Exemplare große Schwierigkeiten. Um die Frage der Artzugehörigkeit der Falter geht es in dieser Arbeit auch nicht primär. Nach Auskunft von Herr Axel Hausmann ZSM München ...„ist die große Maße der Falter wohl *Pantherodes conglomerata* (WARREN, 1894), die aus Kolumbien beschrieben wurde zuzurechnen. Eine ähnliche Variationsbreite ist auch in den 15 Faltern mit DNA barcodes auf BOLD zu beobachten (genetisch aber alle untereinander identisch). Bei den Abbildungen der ersten Reihe (Abb 3–6) könnte es sich aber eventuell um die aus Brasilien (Nova Friburgo) beschriebene *Pantherodes colubraria* GUENÉE, 1858 handeln. „Es geht mir in Erster Linie darum aufzuzeigen wie hoch die Dichte der Aberrationen ist und wie weit die Variationsbreite geht. Von ganz schwarzen Exemplaren bis zu fast ganz gelben Exemplaren, auch die Größe ist unglaublich Variabel. Von nur 14 mm Vorderflügellänge bis zu immerhin 28 mm Vorderflügellänge. Auch die Menge an angeflogenen Faltern ist enorm, nach meinen Berechnungen kommen in einer optimalen Leuchtnacht bis zu ca. 15.000 Exemplare an das, 2,2 m x 2 m große Leuchtuch. Man findet die Gattung praktisch das ganze Jahr über, mit Spitzen im Juli und August.

Abbildungen, Tafel 1:

Abb. 1

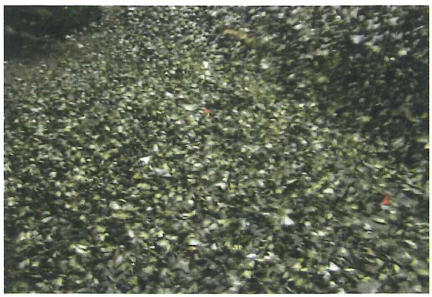

Abb. 2

Abb. 3

Abb. 4

Abb. 5

Abb. 6

Abb. 7

Abb. 8

Abb. 9

Abb. 10

Abb. 11

Abb. 12

Abb. 13

Abb. 14

Abb. 15

Abb. 16

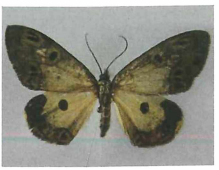
Abb. 17

Abb. 18

Abb. 19

Abb. 20

Abb. 21

Abb. 22

Abbildungen Tafel 2:

Abb. 23

Abb. 24

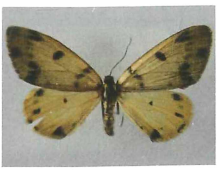
Abb. 25

Abb. 26

Abb. 27

Abb. 28

Abb. 29

Abb. 30

Abb. 31

Abb. 32

Abb. 33

Abb.34

Abb. 35

Abb. 36

Abb. 37

Abb. 38

Abb. 39

Abb. 40

Abb. 41

Abb. 42

Tafelerklärung: Tafel 1:
Abb. 3: Oberseite Gen. 1713
Abb. 4: Unterseite Gen. 1713
Abb. 5: Oberseite Gen. 1714
Abb. 6: Unterseite Gen. 1714
Abb. 7: Oberseite Gen.1715
Abb. 8: Unterseite Gen. 1715
Abb. 9: Oberseite Gen. 1716
Abb. 10: Unterseite Gen. 1716
Abb. 11: Oberseite Gen. 1717
Abb. 12: Unterseite Gen. 1717
Abb. 13: Oberseite Gen. 1718
Abb. 14: Unterseite Gen. 1718

Tafelerlärung Tafel 2:
Abb. 23: Oberseite Gen. 1722
Abb. 24: Unterseite Gen.1722
Abb. 25: Oberseite Gen. 1724
Abb. 26: Unterseite Gen. 1724
Abb. 27: Oberseite Gen. 1725
Abb. 28: Unterseite Gen. 1725
Abb. 29: Oberseite Gen. 1726
Abb. 30: Unterseite Gen. 1726
Abb. 31: Oberseite Gen. 1727
Abb. 32: Unterseite Gen. 1727
Abb. 33: Oberseite Gen. 1728
Abb. 34: Unterseite Gen. 1728

Abb. 15: Oberseite Gen. 1719
Abb. 16: Unterseite Gen.1719
Abb. 17: Oberseite Gen. 1720
Abb. 18: Unterseite Gen. 1720
Abb. 19: Oberseite Gen. 1721
Abb. 20: Unterseite Gen.1721
Abb. 21: Oberseite Gen. 1723
Abb. 22: Unterseite Gen. 1723
Abb. 35: Oberseite Gen. 1729
Abb. 36: Unterseite Gen. 1729
Abb. 37: Oberseite Gen. 1730
Abb. 38: Unterseite Gen.1730
Abb. 39: Oberseite Gen. 1731
Abb. 40: Unterseite Gen. 1731
Abb. 41: Oberseite Gen. 1732
Abb. 42: Unterseite Gen. 1732

Dank:
Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle recht herzlich bei Herrn Alfred Moser, Sao Leopoldo, Brasilien und Herrn Axel Hausmann, München, Deutschland, von der Zoologischen Staatssammlung München für Die Hilfe und Ratschläge. Bedanken möchte ich mich auch noch beim Ministerio de Meio Ambiente der Provinz Pichincha in Quito für die Erteilung der Sammel- und Ausfuhr – Genehmigung Nr-004-AD-2015-IC-FAU-DPAP-MA recht herzlich.

Literatur:

THÖNY H., 2016
Die Gattung *Gonodonta* HÜBNER, 1818 im Tandayapa Tal, von der Alambi Lodge bis zur Bellavista Cloud Forest Lodge, Pichincha, Nanegalito, Ecuador.
2. Beitrag zur Heterocera – Fauna von Ecuador
facetta Nr. 27: 23–35

Alle Fotos sind vom Autor.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: facetta - Berichte der Entomologischen Gesellschaft Ingolstadt e.V.

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: 28

Autor(en)/Author(s): Thöny Hubert

Artikel/Article: Ein Beitrag zur Variationsbreite der Gattung Pantherodes, G u e n é e , 1857. 12. Beitrag zur Heterocera-Fauna von Ecuadors. (Lepidoptera, Geometroidea, Geometridae, Ennominae) 31-35